



Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor

# ZAHNTECHNIK ZEITUNG

[www.zt-aktuell.de](http://www.zt-aktuell.de)

Nr. 3 | März 2020 | 19. Jahrgang | ISSN: 1610-482X | PVSt: F 59301 | Entgelt bezahlt | Einzelpreis 3,50 Euro

ANZEIGE  
+49 821 579 9765-0  
augsburg@caddent.de  
www.caddent.de

**CADdent®**  
OneDay-Produktion  
Versand am  
selben Tag  




## Mehr Transparenz von Inhaberstrukturen

KZBV zur Anhörung „Kapitalinteressen in der  
Gesundheitsversorgung“.

Anlässlich der Anhörung des Gesundheitsausschusses des Bundestages zu Kapitalinteressen in der Gesundheitsversorgung Anfang März hat die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) vor den negativen Folgen einer zunehmenden Vergewaltigung des Gesundheitswesens in Deutschland gewarnt. Insbesondere für sogenannte Investoren-MVZ (i-MVZ), müsste die Politik deutlich mehr Transparenz schaffen, etwa durch die Einrichtung eines entsprechenden Transparenzregisters.

Dr. Wolfgang Eßer, Vorsitzender des Vorstandes der KZBV, „Im Interesse des Gemeinwohls benötigen wir endlich eine belastbare Datengrundlage über die vielfältigen Aktivitäten von i-MVZ- und MVZ-Ketten. Aktuell können nur durch äußerst aufwendige, kostenintensive, zudem lückenhafte und nicht immer zielgenaue Recherchen die tief verschachten und bewusst verschachtelten Inhaberstrukturen aufgedeckt werden. Wir fordern daher den Gesetzgeber auf, diese undurchsichtige Informationslage durch die gesetzlich vorgegebene Einführung eines verpflichtenden MVZ-Registers deutlich zu verbessern und unter dem Aspekt des Patientenschutzes auf Praxischildern und -websites klar kenntlich zu machen, wem ein MVZ tatsächlich gehört.“



## MDR: Prognostizierter Kostenanstieg im fünfstelligen Bereich

AVZ kritisiert neben Kosten auch Gleichsetzung mit anderen EU-Ländern.

Die neue europäische Medizinprodukte-Verordnung (MDR – Medical Device Regulation 2017/745), mit der am 26. Mai 2020 das alte Medizin-

produktegesetz ersetzt wird, sehen viele Dentalaborinhaber kritisch. Diese Verordnung verfolgt das Ziel, Zahnärztpatienten und Anwender

Meisterbetrieben in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Produkt- und Prozessqualität ist nach Aussage Heckens in Deutschland durch



### ZT Kurz notiert

#### Richtig Hände waschen

Mindestens 20, besser 30 Sekunden lang müssen hierfür Handflächen, -rücken, Fingerzwischenräume, -nägel und Daumen sorgfältig eingeseift werden.

#### Seide vs. Bürste

Laut Stiftung Warentest ist Zahnsiede am gründlichsten, Interdentalbürsten sind dagegen anwenderfreundlicher.

vor fehlerhaften oder risikobehafteten Medizinprodukten zu schützen. Das Ziel soll über die Kombination eines neu zu etablierenden Qualitätsmanagements- und Risikomanagementsystems erreicht werden. Damit soll eine europaweit gleichwertige Prozess- und Ergebnisqualität gewährleistet werden. Übergeschlägig rechnet der Arbeitgeberverband Zahntechnik e.V. mit mehr Kosten pro Betrieb im fünfstelligen Euro-Bereich per anno, die durch die Dokumentationspflichten jährlich auf den Betrieb zukommen können. Das sei das genaue Gegenteil eines viel beschworenen Bürokratieabbaus.

Die Kritik von Präsident Manfred Heckens an der Richtlinie bezieht sich neben den Kosten auch auf die Gleichsetzung von zahntechnischen Laboren in anderen europäischen Ländern ohne ein funktionierendes Ausbildungssystem vergleichbar mit

das Prinzip von „Qualität durch Qualifizierung“ bestens gewahrt ist und kann durch noch so viele Dokumentationspflichten oder Managementsysteme nicht ersetzt werden. Im dualen System von theoretischer und praktischer Ausbildung mit den im Betrieb und in Berufsschule gut ausgebildeten und qualifizierten Zahntechnikern würde die heisige Laborqualität mit zahntechnischen Produkten, die auf dem Wege des „Learning by Doing“ von zweifelhafter Qualität produzierten, gleichgesetzt. Bereits das Medizinproduktegesetz habe Produkte aus solchen Quellen nicht vom Markt fernhalten können. Die Patienten würden in dem Glauben gelassen, dass am Markt verfügbarer Zahnersatz stets mindestens deutscher Meisterqualität entspreche.

Quelle: AVZ – Arbeitgeberverband Zahntechnik e.V.



# RATE CARD 2021

Prices valid from 1 January 2021

## Profile

Print Run: 8.000

ZT Zahntechnik Zeitung is the only independent newspaper for dental technicians who focus on occupational politics and laboratory management. Published eleven times a year, ZT is geared towards satisfying the need for information of dental lab owners and their employees. Economic, health-related and political aspects are key to achieving long-term success of a dental laboratory, in addition to professional skill. The industry-experienced editorial team of ZT Zahntechnik Zeitung documents and interprets dental market developments with a view to politics, economics, technology and service, giving dental technicians, who are looking to position themselves strategically within the competitive professional environment, fresh impetus for their day-to-day work in the lab. Analyses, background stories and expert commentaries on political and economic developments provide the journalistic basis for its high profile. ZT Zahntechnik Zeitung is regarded a highly influential medium for dental technology and an invaluable advertising platform for the dental industry.

**1**

No 1 | Februar 2020

**TECHNIK**

**Grenzen der CMD-Therapie**

Die Grenzen der CMD-Therapie

Die Grenzen der CMD-Therapie

**2**

No 2 | Februar 2020

**TECHNIK**

**Reparatur- und Restaurations-Techniken**

**3**

No 3 | März 2020

**NEUIGKEITEN**

**Neue S3-Leitlinie „Ersatz fehlender Zähne mit Verbundbrücken“**

**Ausschreibung: Young Esthetics-Preis 2020**

**KI-Observatorium eröffnet**

**4-5**

No 4-5 | April/Mai 2020

**MARKT**

**Goldinvestition in Zeiten der Krise**

**Zusammenschluss**

**SCHEUGROUP**

**SCHEUDENTAL, CA PRITAL, HYDENTAL**

**Impressum**

**6**

No 6 | Mai 2020

**VERANSTALTUNGEN**

**Digitale Dentale Technologien in Hagen: Digital von Anfang an?**

**Kick-off 2021: Jetzt schon für den 10. Dental-Gipfel anmelden!**

**Jubiläumsfeier des VDDS: „Gemeinsam Lösungen erarbeiten“**

**MIT: Bürokratiebelastung minimieren**

## Rubriken

### 1 EDITORIAL

### 1 ARTICLES FROM SCIENCE & RESEARCH, CASE & USER REPORTS

### 2 NEWS FROM INDUSTRY AND PRODUCT NEWS

### 3 EVENT REPORTS

**3**

No 3 | März 2020

**VERANSTALTUNGEN**

**Digitale Dentale Technologien in Hagen: Digital von Anfang an?**

**Kick-off 2021: Jetzt schon für den 10. Dental-Gipfel anmelden!**

**Jubiläumsfeier des VDDS: „Gemeinsam Lösungen erarbeiten“**

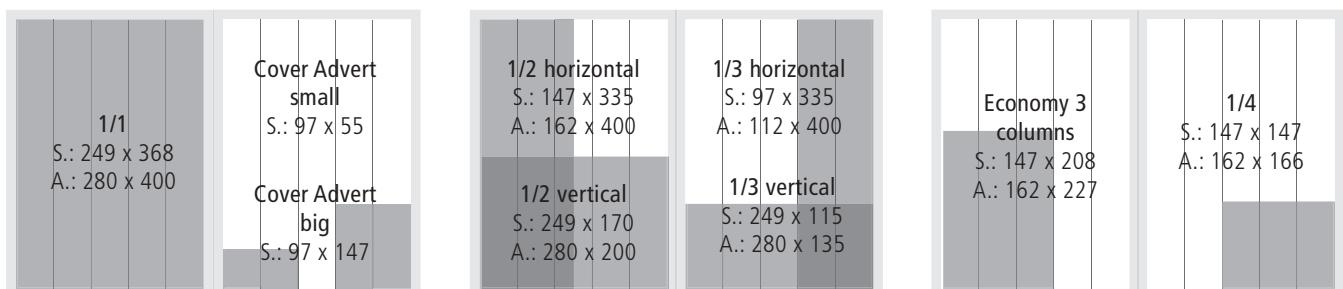
**MIT: Bürokratiebelastung minimieren**

# Frequency

ISSUE	EDITORIAL DEADLINE	ADVERTISING DEADLINE	RELEASE DATE	SPECIALITY
1 2021	11 December	04 January	15 January	
2 2021	15 January	29 January	12 February	
3 2021	05 February	19 February	05 March	
4 2021	12 March	26 March	09 April	
5 2021	16 April	30 April	14 May	
6 2021	14 May	28 May	11 June	
7+8 2021	16 July	30 July	13 August	
9 2021	13 August	27 August	10 September	PreviewIDS 2021
10 2021	10 September	24 September	08 October	
11 2021	15 October	29 October	12 November	Review IDS 2021
12 2021	12 November	26 November	10 December	

## Formats | Prices

(More formats: upon request)



1/1: € 2.950

Cover Advert small: € 1.250  
Cover Advert big: € 1.950

1/2 horizontal/vertical: € 2.150

1/3 horizontal/vertical: € 1.950

1/4: € 1.150

## Inserts/Flyers/Brochures

Price up to 25 g  
copies per  
thousand € 180\*  
Price for more than  
25 g upon request

## Glued-in inserts/glued-in samples

Maximum format  
190 x 270 mm  
Minimum format  
90 x 145 mm  
Post cards  
copies per  
thousand €180\*  
Post cards on the cover  
pro thousands €300€

Agency commission: 10 % from customer net

No agency commission will be granted on inserts/flyers/brochures, and glued-in items. This also refers to any other surcharges.

The net invoiced amount is subject to the statutory rate of value added tax.

Special formats: upon request

\* plus postage

## Contacts



**Stefan Reichardt**  
Business Unit Manager  
+49 341 48474-222  
reichardt@oemus-media.de



**Rebecca Michel**  
Editorial Staff ZT  
+49 341 48474-310  
r.michel@oemus-media.de